

Keine Ergebnisse auf WTO-Konferenz

Buenos Aires. Enttäuscht und besorgt haben Nichtregierungsorganisationen auf das ergebnislose Ende der Ministerkonferenz der Welthandelsorganisation (WTO) in Buenos Aires reagiert. WTO-Generalsekretär Roberto Acevédo sagte am Mittwoch abend (Ortszeit) auf der Abschlusssitzung in Buenos Aires: »In der Mehrzahl der Angelegenheiten konnten wir keine Einigungen finden. (...) Es ist nicht immer möglich, Ergebnisse zu erzielen, nichtsdestoweniger ist es eine Enttäuschung.« Das Hilfswerk »Brot für die Welt« kommentierte: »Nach einer WTO-Konferenz ohne konkrete Ergebnisse muss sich die Welthandelsorganisation einmal mehr die Frage nach ihrer Relevanz stellen.« Schuld seien vor allem die Industriestaaten, die erfolgreich Zusagen an ärmere Staaten blockiert hätten, teilte der Referent für Welthandel bei der Stiftung, Sven Hilbig, mit. »Damit zerbricht eine Handelspolitik, die nur auf Wettbewerbsvorteile und Konkurrenz aufgebaut ist, an ihrer eigenen inneren Logik«, teilte die Nichtregierungsorganisation ATTAC mit. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/323625.keine-ergebnisse-auf-wto-konferenz.html>